

## 5 Punkte-Papier zur Nutzung und Buchung von Unterrichtsräumen am Standort Harvestehuder Weg

1. Buchungen werden generell als unbestätigte Buchungen durchgeführt und erst bei tatsächlicher Nutzung wirksam (Einchecken am Terminal bzw. Bestätigung durch das Logenpersonal bei Schlüssel-Abholung).

In allen Unterrichtsräumen haben Lehrveranstaltungen generell Vorrang vor studentischen Buchungen für Übezwecke. In dringenden Ausnahmefällen können studentische Buchungen auch noch sehr kurzfristig zu Gunsten einer Lehrveranstaltung storniert werden (entspricht der derzeitigen Praxis). Diese Stornierungen erfolgen durch das Logenpersonal, um eine Benachrichtigung betroffener Studierender zu gewährleisten. Die danach mögliche Buchung erfolgt durch die Lehrenden selbst.

2. Lehrkräfte erhalten grundsätzlich ein wöchentliches Kontingent in Höhe von 150% ihres Lehrdeputates. In Ausnahmefällen (z.B. Konzertreisen) sollen Raumbuchungen im Umfang von bis zu 200% des jeweiligen Lehrdeputats möglich sein. Für solche Ausnahmen soll eine entsprechende zeitlich limitierte Anpassung des Buchungsumfangs über die Loge bzw. die ASIMUT-Administratoren erfolgen. Über generelle Ausnahmen von der Limitierung auf 150% entscheidet das Präsidium.
3. Alle Lehrkräfte müssen ihre Nutzungsbedarfe grundsätzlich selbst in Asimut buchen, so dass Buchungen auch auf ihre jeweilige Quote angerechnet werden. (Ausnahme: zentral vom Veranstaltungsbüro, dem KBB oder dem Jazzdepartement verwaltete Räume). Ausnahmsweise finden Buchungen für Lehrkräfte durch das Logenpersonal nur dann statt, wenn Betroffene im Einzelfall nicht selbst über Asimut buchen können.
4. Für die Buchung von Unterrichtsräumen in ASIMUT ist folgende Priorisierung festgelegt:
  - Fachlehrende haben für die Fach-Unterrichtsräume, denen sie als solche zugeordnet sind, einen Buchungshorizont bis zum Ende des Semesters. Die Zuordnung von Lehrkräften zu Raumgruppen und ihre Einstufung als Fachlehrende erfolgt auf Basis einer mit den Fachgruppen-Sprecher:innen abgestimmten Übersicht durch das erweiterte Präsidium. Im Zweifel müssen derselben Raumgruppe zugeordnete Fachlehrende sich zu geeigneter Zeit mit dem Ziel einvernehmlicher Regelungen über die geplanten Raumbuchungen abstimmen.
  - Sonstige Lehrende haben für Fach-Unterrichtsräume einen Buchungshorizont von 14 Tagen (bspw. Lehrende anderer Fachrichtungen)

haben das Recht, einen Streicher-Unterrichtsraum mit einem Vorlauf von 14 Tagen zu buchen).

- Studierende mit einer parallelen Beschäftigung als Lehrbeauftragte oder Tutor:innen erhalten in ASIMUT einen Zusatz-Account als „Sonstige Lehrende“ mit einem Buchungskontingent von 100%. Der Buchungshorizont beträgt 14 Tage, für Gruppenunterricht 1 Semester. Die Namen der jeweiligen Studierenden werden den ASIMUT-Administratoren von der Personalstelle gemeldet.
- Studierende haben einen Buchungshorizont jeweils von 8.00 Uhr, 13.00 Uhr und 18.00 Uhr an gerechnet von 29 Stunden vor dem Ende der jeweiligen Buchung. Dies gilt auch für Fach-Unterrichtsräume, sofern eine Berechtigung besteht.

In der Praxis heißt dies, dass Lehrkräfte nach diesen Vorgaben regulär vorgenommene Buchungen von anderen Lehrkräften nicht „überbuchen“ dürfen und nur einvernehmliche Modifizierungen möglich sind.

5. Es muss Transparenz über alle Räume bestehen, damit grundsätzlich alle Räume ggf. über Asimut sichtbar und buchbar sind. Generelle, vom Präsidium genehmigte, Ausnahmen sind der Anlage zu entnehmen.

#### Anlagen:

1. Buchungsregeln für Lehrende
2. Buchungsregeln für Studierende
3. Generelle raumbezogene Ausnahmeregelungen